

INFORMATION

zur Pressekonferenz mit

Viktor SIGL

Wirtschafts- und Jugendlandesrat

am 10. April 2009 zum Thema

Offensive für Jugendbeschäftigung in OÖ

Ausbildungsgarantie, Lehrlingsförderung und JobCoaches

www.viktor-sigl.at / www.jugendservice.at

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Klosterstraße 7 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-114 12
Fax: (+43 732) 77 20-115 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

DVR: 0069264

Rückfragen-Kontakt:

Mag. Anna M. Ortmayr, Presse LR Sigl, Tel. 0732/7720-15105, 0664/8299588

Offensive für Jugendbeschäftigung in OÖ

LR Sigl: "Wir wollen möglichst vielen Jugendlichen ihre persönliche ‚Perspektive Job‘ bieten"

4.800 Jugendliche profitieren von Ausbildungsmaßnahmen. Der Jugendbeschäftigung gilt in der Aktiven Arbeitsmarktpolitik von Wirtschaftslandesrat Viktor Sigl besonderes Augenmerk. 21,6 Millionen Euro sind im Pakt für Arbeit und Qualifizierung 2009 allein für Jugendausbildungsmaßnahmen reserviert. Damit werden 4.800 Jugendliche in OÖ aktiv unterstützt.

Projekt "Perspektive Job - Jugend hat Vorrang läuft. Es gilt weiterhin die Ausbildungsgarantie: Binnen 100 Tagen bekommt jeder ausbildungswillige Jugendliche ein Ausbildungsangebot. Zudem läuft heuer bereits zum vierten Mal das erfolgreiche Projekt "Perspektive Job - Jugend hat Vorrang". Derzeit erhebt der Landesschulrat für Oberösterreich in den 4. Klassen HS und in den Polytechnischen Schulen jene Jugendlichen, die im April noch keine fixe Zusage für eine Lehrstelle haben. *"Wir gehen von mehr als 2000 Jugendlichen aus, die Ende April noch auf der Suche nach einer Lehrstelle sein werden. Diesen Mädchen und Burschen stehen unsere JobCoaches kostenlos mit Rat und Tat zur Seite"*, verspricht Landesrat Sigl.

Bundes- und Lehrlingsförderung als Anreiz für die Betriebe. *"Die Lehrlingsstatistik zeigt, wie hoch die Ausbildungsbereitschaft der oberösterreichischen Betriebe ist. Damit das auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten so bleibt, haben wir - zusätzlich zur Bundeslehrlingsförderung - eine neue Landesförderung für Lehrlinge geschaffen"*, so Sigl. Die Förderung des Landes OÖ gilt seit Jänner 09 rückwirkend für alle Lehrverhältnisse, die seit Juli 2008 begründet wurden.

JobCoaching Kontakt: JugendService Linz, Bahnhofplatz 1 (LDZ)

Tel: 0732.1799 / www.jugendservice.at, jugendservice@ooe.gv.at

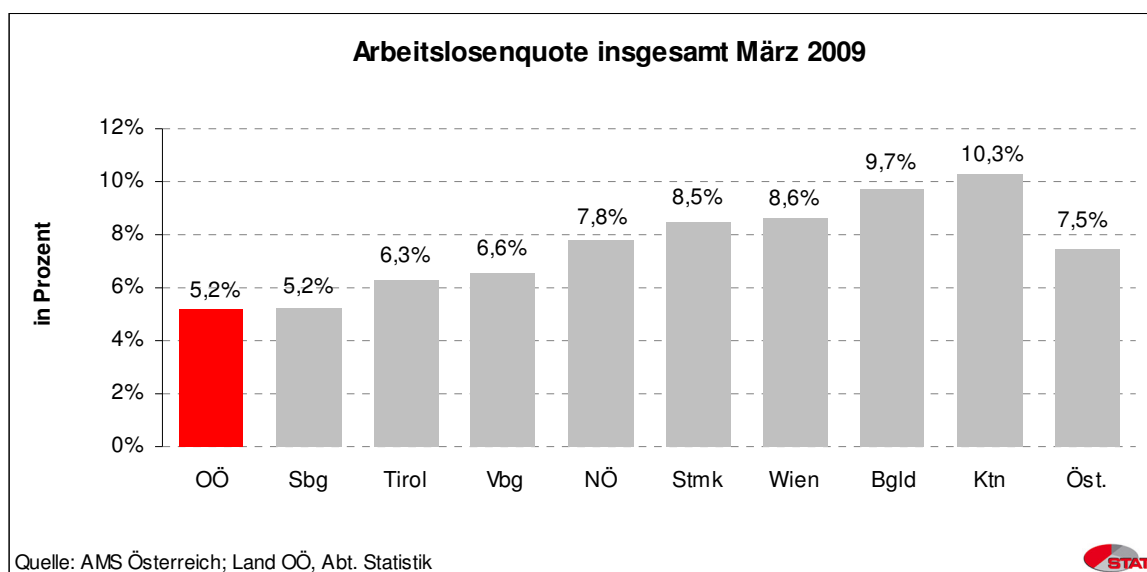
Wirtschafts- und Jugendlandesrat Viktor Sigl

Lehrstellen und Arbeit für Oberösterreichs Jugend: Oberste Priorität - besonders in Zeiten der Krise

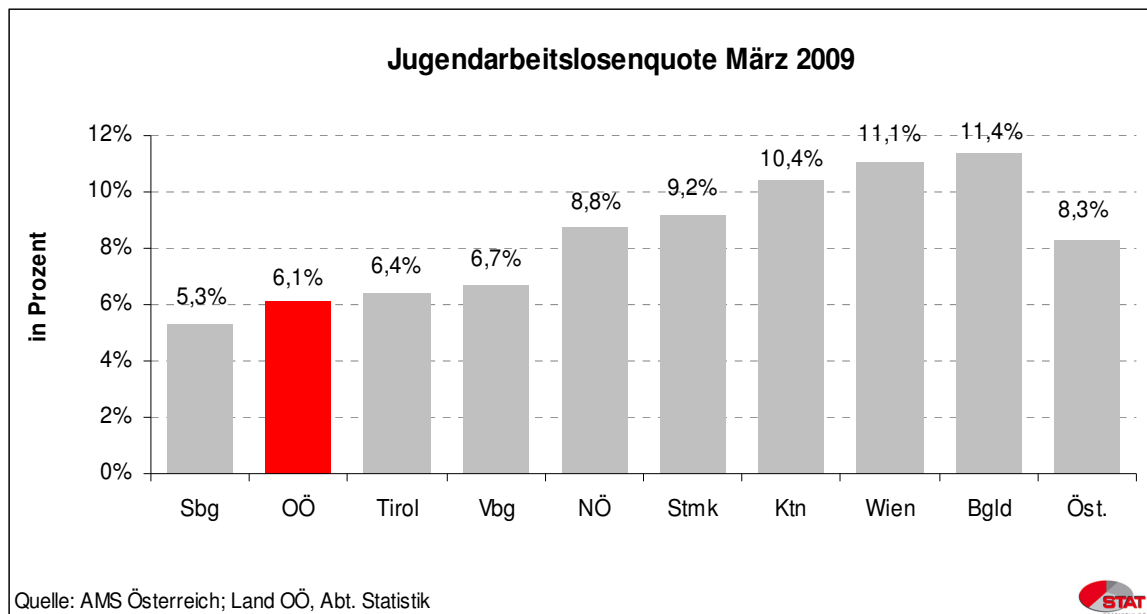
Die schwierige wirtschaftliche Situation weltweit stellt auch für den starken Industrie- und Wirtschaftsstandort OÖ eine ganz besondere Herausforderung dar. *"Insbesondere am Arbeitsmarkt wird in den nächsten Monaten eine immense Kraftanstrengung für die Menschen in unserem Land nötig sein. Wir kämpfen um jeden Arbeitsplatz - und investieren dafür auch enorm viel Geld"*, sagt Wirtschaftslandesrat Viktor Sigl.

Die aktuellen Arbeitsmarktdaten zeigen die Auswirkungen der Krise: Zu Monatsende März 2009 waren in Oberösterreich 32.590 Personen arbeitslos vorgemerkt. Dennoch: Gegenüber dem Februar dieses Jahres ist die Zahl der Arbeitslosen um mehr als 5.000 Personen gesunken. Oberösterreich liege damit nun im Bereich der März-Monate von 2005 und 2006. *"Dabei muss berücksichtigt werden, dass Oberösterreich im Vergleichsjahr 2008 ein extrem hohes Beschäftigungsniveau erreicht hatte"*, hält Sigl dazu fest. Mit Ende März waren 589.648 Personen in Beschäftigung.

Trotz des starken Anstiegs der Arbeitslosigkeit steht Oberösterreich im Österreich-Vergleich immer noch gut da: Mit 5,2 % Arbeitslosenquote liegt Oberösterreich mit Salzburg auf Platz 1.



Obwohl Oberösterreich mit einer Jugendarbeitslosigkeitquote von 6,1 % an guter 2. Stelle im Österreich-Vergleich liegt, ist auch in Oberösterreich die Gruppe der Jugendlichen von 15-24 Jahren überdurchschnittlich stark betroffen. Die Jugendarbeitslosigkeit ist im März im Vergleich zum Vorjahr um 2.485 (64,1%) gestiegen.



Starker oö. Pakt für Arbeit und Qualifizierung 2009

21,6 Millionen Euro für unsere Jugend reserviert

"Bei all unseren Maßnahmen, die wir jetzt setzen, um den oberösterreichischen ArbeitnehmerInnen und der Wirtschaft schnell und unbürokratisch helfen zu können, gilt ein besonderes Augenmerk den Jugendlichen. Im 164 Millionen Euro starken Pakt für Arbeit und Qualifizierung 2009 haben wir ganz gezielt für die Jugendbeschäftigung 21,6 Millionen Euro vorgesehen. Denn Arbeit zu haben bedeutet für unsere jungen Menschen, Perspektive zu haben", sagt Landesrat Sigl.

Mit Stichtag 3.4.2009 wurden in Oberösterreich seit Jahresbeginn 1.279 neue Lehrverträge angemeldet, dies bedeutet gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres ein Minus von 6,8 %. Allerdings ist die Zahl der angemeldeten Lehrverträge im Jahr 2009 höher als im Jahr 2007. "Oberösterreichs

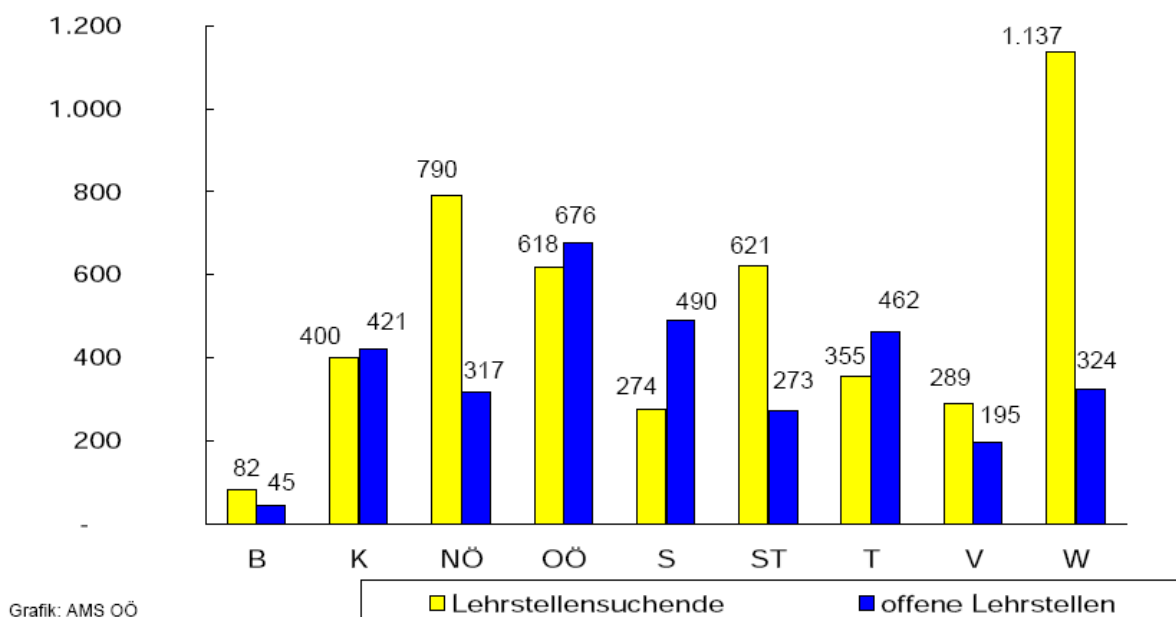
Unternehmen beweisen Weitblick, indem sie weiterhin auf unsere Jugend setzen und österreichweit die meisten Lehrlinge ausbilden. Sie sind die Fachkräfte von morgen, die die Wirtschaft dringend brauchen wird", begründet Sigl seine Fortführung der Offensive für Jugendbeschäftigung.

Ende März sind in Oberösterreich 618 sofort verfügbare Lehrstellensuchende registriert. 676 sofort verfügbare Lehrstellen ergeben einen rechnerischen Überhang von 58 Lehrstellen.

Oberösterreich liegt bei den offenen Lehrstellen österreichweit auf dem 1. Platz. Das heißt für unsere Jugendlichen, dass es viele Ausbildungsplätze gibt, die sofort verfügbar wären.

Die Statistik zeigt, dass sich fast die Hälfte der Lehrstellensuchenden (43 %) auf nur fünf Lehrberufe konzentriert (Bürokaufmann/-frau, Einzelhandelskaufmann/-frau, Kfz-TechnikerIn, FriseurIn, Koch/Köchin). Landesrat Sigl: *"Es gibt heute mehr als 260 verschiedene Lehrberufe mit sehr interessanten Berufsbildern. Wenn Jugendliche hier flexibel sind und über den Tellerrand hinausblicken, bieten sich gute Karrierechancen. Und zwar sofort, weil viele Stellen sofort verfügbar wären."*

Lehrstellenmarkt in Österreich, März 2009
sofort verfügbare Lehrstellensuchende und offene Lehrstellen



Erfolgreiche Lehrlingsinitiative "Perspektive Job - Jugend hat Vorrang" gestartet - "Ausbildungsgarantie für Jugendliche gilt"

Um gerade in Zeiten des Konjunkturabschwungs unseren Jugendlichen Sicherheit bieten zu können, gilt in Oberösterreich weiterhin die Ausbildungsgarantie: Binnen 100 Tagen bekommt jeder ausbildungswillige Jugendliche ein Ausbildungsangebot: Entweder in Form einer Lehrstelle oder einer überbetrieblichen Ausbildung.

Das erfolgreiche Projekt "Perspektive Job - Jugend hat Vorrang" wird auch im heurigen Jahr intensiv fortgesetzt. Derzeit erhebt der Landesschulrat für Oberösterreich in den 4. Klassen HS und in den Polytechnischen Schulen jene Jugendlichen, die im April noch keine fixe Zusage für eine Lehrstelle haben. *"Wir gehen von mehr als 2000 Jugendlichen aus, die Ende April noch auf der Suche nach einer Lehrstelle sein werden. Diesen Mädchen und Burschen stehen unsere JobCoaches kostenlos mit Rat und Tat zur Seite"*, verspricht Landesrat Sigl.

Sofort nach Vorliegen der Daten werden die rund 45 JobCoaches des JugendService des Landes OÖ diese Jugendlichen kontaktieren und die individuelle Begleitung durch die Berufsorientierungs- und Bewerbungsphase aktiv und kostenlos anbieten. Mithilfe einer Potenzialanalyse werden die Stärken und Fähigkeiten der Jugendlichen analysiert und den Jugendlichen die Berufsentscheidung erleichtert. Darauf aufbauend wird eine ressourcen- und lösungsorientierte Strategie für den geeigneten Ausbildungsplatz entwickelt. Bei Bedarf werden unterschiedliche Methoden und Trainings bei der Bewerbungsunterstützung angeboten und auf jeden Jugendlichen individuell abgestimmt.

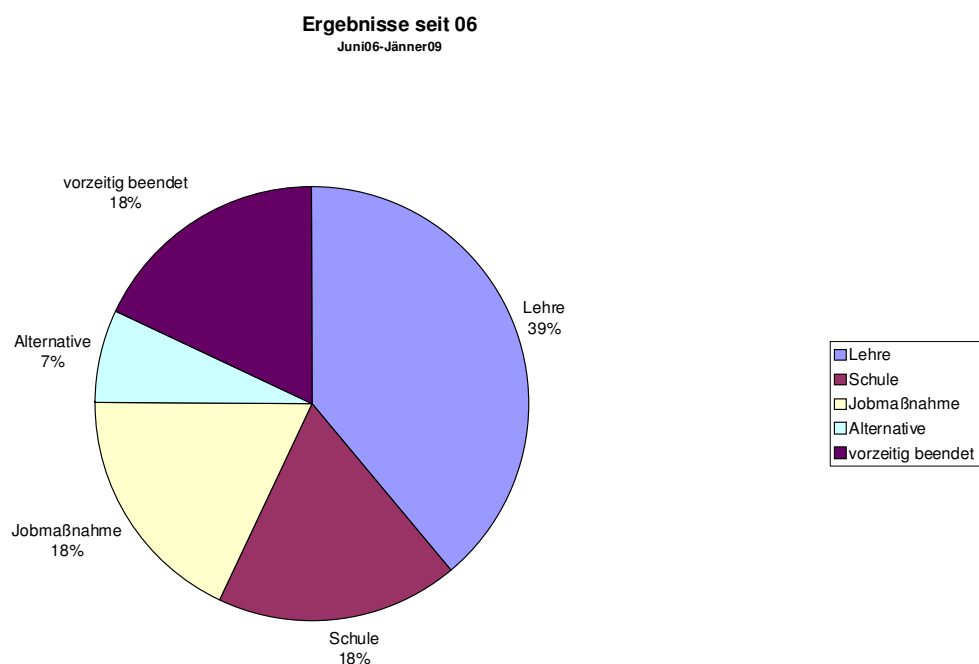
Auf Wunsch begleiten die JobCoaches des JugendService die Jugendlichen auch über den Punkt der Vermittlung hinaus. Neben der persönlichen Unterstützung der Jugendlichen halten die Coaches auch mit den Ausbildungsbetrieben Kontakt und stehen bei Fragen und Anlaufschwierigkeiten zur Verfügung. *"Diese Begleitung hilft vorzeitige Lehrabbrüche zu verringern und ermöglicht einen dauerhaften Ausbildungsplatz"*, erklärt Sigl.

"Der Erfolg gibt unserem JobCoaching-Modell recht. Wir werden auch dieses Jahr alles daran setzen, möglichst vielen Jugendlichen ihre persönliche 'Perspektive Job' bieten zu können", betont Landesrat Sigl.

Ergebnis eines erfolgreichen JobCoachings muss nicht immer die Vermittlung auf eine Lehrstelle sein. Jugendliche werden auch über andere Ausbildungsmöglichkeiten informiert: So kann ein freiwilliges 10. Schuljahr Jugendlichen oft die Gelegenheit bieten, eventuell vorhandene schulische Defizite zu beheben und damit ihre künftigen Ausbildungschancen deutlich zu erhöhen.

Die Bilanz - seit Projektstart im Juli 2006 bis Jahresende 2008

- Seit Projektstart im Juli 2006 haben mit Hilfe des Projekts "Perspektive Job -Jugend hat Vorrang" **1000 Jugendliche** einen **Ausbildungsplatz in der Lehre** erhalten.
- Für insgesamt **82% der Jugendlichen** konnte das JobCoaching **positiv abgeschlossen** werden.
- Von den **4805 kontaktierten Jugendlichen** sind **2770** ins **aktive JobCoaching** eingetreten und **2583** wurden mit dem unten ersichtlichen Ergebnissen **abgeschlossen**.



Pakt für Arbeit und Qualifizierung 2009

4.800 Jugendliche in OÖ werden aktiv unterstützt

Das Budget für Jugendausbildungsmaßnahmen erreicht mit 21,6 Millionen Euro im Jahr 2009 einen neuen Rekordwert. Damit werden 4.800 Jugendliche aktiv unterstützt, davon allein in den Lehrgängen nach dem Berufsausbildungsgesetz (BAG) 934 Jugendliche (475 Burschen, 459 Mädchen).

Die einzelnen Maßnahmen:

- BAG-Lehrgänge
- BAG-Anlehrgänge
- Lehrgänge zur Teilqualifizierung
- Startjobs-Förderung
- Ausbildungslehrgänge
- Lehrausbildungen für beeinträchtigte Jugendliche
- Produktionsschulen in Linz, Steyr und Mattighofen
- Firmenausbildungsverbund
- Integration von Jugendlichen in den Arbeitsmarkt
- Berufsausbildungsassistenz
- Betriebliche Lehrstellenförderung

Zusatzbildungsangebote für junge Erwachsene

Landesmittel sind reserviert - Warten auf "Go" von Bundesregierung

Im Zuge des Jugendbeschäftigungspakets der Bundesregierung werden österreichweit 35 Mio. Euro für zusätzliche Qualifizierungsmaßnahmen verteilt. Das AMS OÖ hat in Kooperation mit dem Land OÖ einen Vorschlag an Bundesminister Hundstorfer gerichtet, welcher Ausbildungsangebote für Jugendliche und junge Erwachsene in allen Bezirken vorsieht. Die Ausbildungsvorschläge reichen von Lehrabschlüssen im Bereich der Installations- und Gebäudetechnik/Ökoenergie, EDV-Akademien, Gastro-Lehrabschlüsse über Integrationsprojekte für MigrantInnen bis hin zu modularen Bildungsangeboten und E-learning-Projekten.

Geplant sind im Rahmen dieses Projektes Ausbildungen für 1498 junge Frauen und 1464 Männer. Das Wirtschaftsressort des Landes hat bereits die Mittel für die Mitfinanzierung dieser Projekte reserviert.

Landesrat Viktor Sigl: *"Wir warten jetzt nur noch auf das ‚Go‘ aus Wien, sobald Bundesminister Hundstorfer dieses gibt, stehen mit einem Schlag fast 3.000 Qualifizierungsplätze für junge Menschen in Oberösterreich bereit."*

Lehrausbildungsbereitschaft der Wirtschaft ist da Bundeslehrlingsförderung und Landeslehrlingsförderung Neu

"Die Lehrlingsstatistik zeigt, wie hoch die Ausbildungsbereitschaft der oberösterreichischen Betriebe ist. Damit das auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten so bleibt, haben wir - zusätzlich zur Bundeslehrlingsförderung - eine neue Landesförderung für Lehrlinge geschaffen", so Sigl. Die Förderung des Landes OÖ gilt seit Jänner 09 rückwirkend für alle Lehrverhältnisse, die seit Juli 2008 begründet wurden.

Bundeslehrlingsförderung

Basisförderung für alle Lehrverhältnisse 1. Lehrjahr 2. Lehrjahr 3. bzw. 4. Lehrjahr	 3 Bruttolehrlingsentschädigungen 2 Bruttolehrlingsentschädigungen 1 Bruttolehrlingsentschädigung
Förderung Lehrabschlussprüfungen Ausgezeichneter Prüfungserfolg Guter Prüfungserfolg	 250 Euro 200 Euro
Neue Lehrstellen Bei erstmaliger Ausbildung in einem Lehrberuf oder Wiederaufnahme der Lehrlingsausbildung nach mindestens 3 Jahren	 2000 Euro (pro Lehrverhältnis, für bis zu 10 Lehrlinge)
Zwischen- und überbetriebliche Ausbildungsmaßnahmen	Bis zu 1000 Euro über die gesamte Lehrzeit
Ausbildungsnachweis zur Mitte der Lehrzeit	3000 Euro pro Lehrling bei erfolgreichem Praxistest zur Hälfte der Lehrzeit

Lehrlinge mit Lernschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ Abgeltung der Bruttolehrlingsentschädigung und allfälliger Internatskosten für die Zeit des zusätzlichen Berufsschulunterrichts bei Wiederholung der Berufsschulklasse▪ 100 % der Kurskosten bis max. 1000 Euro während der Lehrzeit für Nachhilfekurse
--	--

Lehrlingsförderung des Landes OÖ

Ausbildungsmaßnahmen im fachlichen Bereich, die in anderen Lehrbetrieben absolviert werden	bis zu 75 % der Kurskosten, bis zu 600 Euro pro Lehrling und Lehrjahr
Sprachkurse mit berufsspezifischem Hintergrund	bis zu 75 % der Kurskosten, bis zu 300 Euro pro Lehrling und Lehrjahr
Persönlichkeitsbildende Maßnahmen soziale Kompetenz	

Die Abwicklung der Landeslehrlingsförderung erfolgt durch den Firmenausbildungsverbund OÖ (FAV) - eine Gemeinschaftsinitiative von Land OÖ, WKOÖ und AK OÖ, finanziert vom Wirtschaftsressorts des Landes OÖ.